

Blickpunkt Hurlach



www.hurlach.de

Sorgfältige Arbeit geht vor Schnelligkeit

Nachdem die Pflasterungen in der Ortsmitte nun größtenteils sichtbar sind, ist erkennbar welche umfassenden Veränderungen vorgenommen werden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Auch der Platz um das neue Kriegerdenkmal erhält ein ganz neues Bild. Der Bauist um ca. einen Monat in Verzug, da verschiedene Unwägbarkeiten aufgetreten sind. Leider ist im August der engagierte Polier der Firma Kutter Herr Gogan verstorben, was eine Verzögerung durch die zusätzliche Einarbeitungszeit für den Nachfolger zur Folge hatte.

Beim Verlegen der neuen Wasserleitung und des Regenwasserkanals kommt es immer wieder zu unliebsamen Überraschungen, da nicht für alle Leitungen die Pläne vorhanden waren.

So mussten immer wieder kurzfristige Umplanungen vorgenommen werden. Zudem muss Rücksicht auf die vorhandenen Stromkabel, Telefonkabel, Fernwärmeleitung und die Erdgasleitung genommen werden. Sorgfältige Arbeit geht vor Schnelligkeit.

Die neue Straße bzw. die Gehwege liegen nicht in allen Fällen auf der gleichen Ebene wie der alte Bestand. Die neuen Flächen müssen fachgerecht mit Mindestneigungen gebaut werden, somit ergeben sich an verschiedenen Stellen neue Höhen. Das war beim Bau der Ortsdurchfahrt vor 2 Jahren ähnlich. Die notwendigen Angleichungen an die Anliegergrundstücke werden in Abstimmung mit den Eigentümern von

der Dorferneuerung übernommen.

Die Baumaßnahme wird im nächsten Jahr mit Bergstraße und Schlossgasse weitergeführt.

Ich danke allen Anliegern für das Verständnis, da Bauarbeiten durch Lärm und Staub Unannehmlichkeiten verursachen könnten und die gute Zusammenarbeit.

Baugebiet Keltenfeld und Angerstraße:

Anfang des Jahres haben wir im neuen Baugebiet Keltenfeld im Süd-Osten des Gemeindegebietes 20 neue Bauplätze erschlossen. Mittlerweile sind davon über die Hälfte verkauft. Zusätzlich können noch in einem zweiten Bauabschnitt weitere Plätze erschlossen werden. Somit sind wir für zukünftige Bauplatzanfragen gut gerüstet.

Im Baugebiet Angerstraße muss noch ein Gehweg gebaut werden. Nachdem alle Häuser in dem Baugebiet jetzt gebaut wurden, kann der Gehwegbau nun leichter umgesetzt werden. Die Maßnahme kann deshalb heuer nicht mehr erfolgen und wird zeitig im nächsten Frühjahr durchgeführt.

Außenbereichssatzung Kolonie:

In der Kolonie fand im Gasthaus Müller am 4. Oktober eine Informationsveranstaltung zu einer Außenbereichssatzung für die gesamte

Kolonie Hurlach statt. Die Einwohner wurden über die Grenzen und Möglichkeiten der weiteren Wohnbauentwicklung in der Kolonie informiert.

Im Außenbereich ist gesetzlich ein enger Rahmen gesetzt, um Wohngebäude zu verändern. Ziel einer Außenbereichssatzung ist, eine geringfügige Verdichtung der bestehenden Wohngebäude zu ermöglichen. Es sind aber mit einer solchen Satzung keine neuen Wohngebäude vorgesehen.

Die Veranstaltung war gut besucht und verlief sehr konstruktiv.

Die Teilnehmer sprachen sich für die Erstellung einer solchen Satzung aus, um eine Planungssicherheit für spätere Baumaßnahmen bei den vorhandenen Wohngebäuden zu erhalten. Der Gemeinderat wird sich in Kürze damit befassen. Ich danke allen Bürgerinnen und Bürgern der Kolonie für die rege Diskussion in der Veranstaltung.

Allein diese drei Themen zeigen auf, dass die Gemeinde eine gute Entwicklung aufweist, um für die Zukunft gut gerüstet zu sein.

Wilhelm Böhm
1. Bürgermeister



Daten zur Gemeinde

Einwohnerstand: 1720

Geburten seit Mai 2012:

- 12.05.: **Julian Rudhardt**, Kronwetterstr. 8
15.05.: **Raphaella Lichtblau**, Bahnhofstr. 15
21.05.: **Luna Stecker**, Humloherstr. 3
25.05.: **Adelaide Lilli Rottier**, Schlossgasse 1
29.05.: **Lisa Noll**, Angerstr. 34
30.05.: **Leonel Antonia Rivero Wiedemann**, Angerstr. 29
14.06.: **Falk Berhard Gereon Geissler**, Schlossgut 2
10.08.: **Alicia Christie**, Schlossgasse 1
23.08.: **Maximilian Xaver Marek**, Angerstr. 18
16.09.: **Amelie Gabriele Fox**, Lechfeldstr. 14
18.09.: **Elena Marica Schmid**, Lußweg 3
20.09.: **Antonia Sophie Schmittag**, Langerringer Str. 5
27.09.: **Alina Mia Katholing**, Lechfeldstr. 14
09.10.: **Johanna Deborah Menzel**, Schlossgasse 1
18.10.: **Paulina Kretzschmar**, Kusterer Str. 3
24.10.: **Florian Bastian Böhm**, Bahnhofstr. 7

Jubiläen seit Juni 2012:

- 30.06.: **Josef Storhas**, 80. Geb., Kusterer Str. 21
03.07.: **Lorenz Holzmann**, 80. Geb., Iglinger Str. 8
09.07.: **Kreszenzia Hausner**, 80. Geb., Bergstr. 17
22.07.: **Reinhold Domes**, 80. Geb., Ringstr. 17
14.08.: **Walburga Schmittag**, 80. Geb., Sonnenstr. 1
17.08.: **Roswita und Rudolf Schäffler**, 50-jähr. Ehejub., Bahnhofstr. 11
07.09.: **Hermine Zahn**, 80. Geb., Humloher Str. 2
15.09.: **Maria und Ignaz Bucher**, 50-jähr. Ehejub., Kusterer Str. 24
20.10.: **Barbara Riegg**, 90. Geb., Kolonie 41
28.10.: **Josef Spatz**, 80. Geb., Humloher Str. 10

Brauchtum und Schmuckstück

Segnung des Kriegerdenkmals und Weihung der neuen Fahne des Veteranen- und Soldatenvereins

Am 03. Oktober 2012 war es nun soweit. Auf dem Plan stand die Segnung des restaurierten Kriegerdenkmals, das an einer etwas anderen Stelle wieder aufgebaut wurde und die Weihe der neuen Fahne des Veteranen- und Soldatenvereins.

schloss er seine Ausführungen ab.

Im Anschluss begab sich die Festgemeinde zum Kriegerdenkmal, das in einer kurzen und prägnanten Zeremonie gesegnet wurde. Der offizielle Teil endete unter Anleitung des Vor-



Eingeleitet wurde der Festtag durch die Böllerschützen Hurlach, die unter der Leitung ihres Schussmeisters Hubert Kusterer sen. den Kirchenzug in Bewegung setzten.

Angeführt von der Blaskapelle Hurlach zog die Festgemeinde zur Pfarrkirche St. Laurentius.

Dort angekommen zelebrierte Geistlicher Rat Anton Kiefersauer einen festlich gestalteten Gottesdienst. Im Verlaufe des Gottesdienstes – der vom Hurlacher Kirchenchor sehr schön mit modernen Liedern begleitet wurde – weihte und segnete unser Hurlacher Ortspfarrer die neue Fahne des Veteranen- und Soldatenvereins. Dabei lies er keinen Zweifel an der Wichtigkeit der Vereine aufkommen, da sie für Zusammenhalt und Gemeinschaft stehen. An diesem Tage, stehe insbesondere der Veteranen- und Soldatenverein für den Frieden,

sitzenden Helmut Wehrather mit der Totenehrung und dem Lied vom „Guten Kameraden“.

Die geladenen Gäste begaben sich nun wiederum in Begleitung der Blaskapelle Hurlach in die Sport- und Kulturhalle, um dort bei einem sehr guten und äußerst schmackhaften Mittagessen die Feierlichkeiten ausklingen zu lassen.

Ursprünglich sollte die Fahnenweihe als auch die Segnung des Kriegerdenkmals mit einem Dorffest am 03. Oktober 2012 begangen und gefeiert werden. Aber die bereits geschilderten Verzögerungen während der Bauarbeiten in der Ortsmitte, machten dies leider unmöglich. Nach Aussage des 1. Bürgermeisters Wilhelm Böhm muss jedoch niemand auf das Fest verzichten. Denn nach Abschluss aller Bauarbeiten, wird die Feier im „neuen Wohnzimmer“ nachgeholt.





Gemeinsames Salzlager der VG

Der Baubeginn des Salzlagers wird sich auf das Jahr 2013 verschieben

Gebaut werden soll das gemeinsame Salzlager der VG-Gemeinden Hurlach, Igling und Obermeitingen auf einem Baugrund, der sich im Eigentum der Gemeinde Hurlach befindet, am nördlichen Ortausgang.

Darüber hinaus sollen Maßnahmen geschaffen werden, um ggf. auf dem gleichen Areal einen Bauhof für die Gemeinde Hurlach zu errichten, der in naher Zukunft dort errichtet werden könnte.

Bei einem Ortstermin besichtigten der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie der zuständige Planer das dafür ausgesteckte und vorgesehene Baugebiet. Die grundlegenden Planvorgaben waren bereits Gegenstand einer Gemeinderatssitzung.

Wir stellen vor

Anna Lauer

Wohnort Holzhausen, Gemeinde Igling

In der VG Igling von Oktober 2005 bis Juli 2007 als Elternzeitvertretung im Hauptamt beschäftigt. Seit Juli 2007 in der Finanzverwaltung der VG Igling tätig.

Aufgrund interner Umstrukturierungen in der VG Igling, Übernahme des Arbeitsbereichs ‚Bürgerbüro‘ in der Gemeinde Hurlach ab Oktober 2012 und weiterhin die Zuständigkeit für das Sachgebiet Kindergartenwesen für alle drei Mitgliedsgemeinden.



Das Bürgerbüro im Rathaus Hurlach wurde ab Oktober neu besetzt. Frau Anna Lauer übernimmt die Aufgaben von Frau Annemarie Bauch.

Aufgrund der erweiterten Öffnungszeiten in Hurlach (zusätzl. am Fr. von 8-12 Uhr) und im neuen Rathaus in Obermeitingen, wurden in der VG Igling strukturelle Veränderungen vorgenommen. Frau Annemarie Bauch, die seit 1975 für die Gemeinde Hurlach tätig war, arbeitet seit Oktober nunmehr täglich im neuen Rathaus Obermeitingen.

Im Namen der Gemeinde danke ich Frau Annemarie Bauch ganz herzlich für Ihren langjährigen Einsatz und den freundlichen Umgang mit den Bürgern.

Wilhelm Böhm, Bürgermeister

Kurz notiert

Erfolgreich

36 Mitglieder der Hurlacher Feuerwehr, darunter 14 jugendliche Feuerwehranwärter, legten die Leistungsprüfung Löschen erfolgreich ab. Der Kreisbrandmeister zeigte sich erfreut über das Leistungspotential der Hurlacher Wehr. Lob für diese Leistung und für die vielen Übungsstunden im Vorfeld gab es vom 1. Bürgermeister Wilhelm Böhm.

Kummer statt Spaß

Leider kam es am Freizeitgelände des Badesees wiederholt zu Vandalismus und illegaler Ablagerung von Müll.

Grund hierfür sind ungenehmigte und unkontrollierte nächtliche Feste. Unrühmlicher Höhepunkt waren abgebrochene Bäumchen, die erst vor kurzer Zeit gepflanzt wurden und bei diesen Gelagen im Feuer landeten. Die Gemeindevertreter werden Möglichkeiten prüfen und einführen, um dieses traurige Treiben einzugrenzen bzw. zu beenden.

Staatsminister zu Besuch

Helmut Brunner (Landwirtschaftsminister) besuchte die Gemeinde Hurlach. Schwerpunkt seines Besuches waren der aktuelle Stand der Dorfneuerung

und in diesem Zusammenhang auch die Situation des Hurlacher Dorfladens, von dem er tief beeindruckt war. Und das nicht nur wegen der bayerisch-deftigen Brotzeit die er dort serviert bekam.

Arbeitsgemeinschaft

Seit mehreren Monaten trifft sich regelmäßig eine Arbeitsgemeinschaft, die Konzepte für eine mögliche neue Sportanlage an der Sport- und Kulturhalle erarbeiten soll. In dieser AG sind sowohl Vertreter der Gemeinde und des Sportvereins vertreten, als auch unabhängige Fachleute, die ihre Expertise einbringen.



Veranstalter sind für Sicherheit verantwortlich

Gemeinderat befasst sich mit Richtlinien

Feste und Feiern sind schon eine tolle Sache, doch die Sicherheit muss gewährleistet sein und hierfür ist grundsätzlich immer der Veranstalter verantwortlich.

Die Genehmigung für solche Ver-

anstaltungen erteilt die Gemeinde bzw. die VG (Verwaltungsgemeinschaft).

Es ist ratsam, sich als Veranstalter im Vorfeld zu informieren bzw. sich mit den zuständigen Behör-

den in Verbindung zu setzen.

Mit Sicherheit ist für jede Veranstaltung der örtlichen Vereine, eine angemessene Lösung zu finden.

Gebühren Sport- und Kulturhalle

Für einheimische Vereine, Organisationen und Privatpersonen fallen die Erhöhungen moderat aus

Die Gemeinde sieht sich leider veranlasst, die Gebühren zur Vermietung der Sport- und Kulturhalle ab Januar 2013 zu erhöhen.

Für einheimische Vereine, Organisationen und Privatpersonen fallen die Erhöhungen moderat aus. Für Auswärtige steigen die Preise dagegen stärker.

Darüber hinaus mussten preisliche Anpassungen für eine differenziertere Nutzung der einzelnen Teilbereiche der Halle erfolgen.

Neue Gebührenordnung der Sport- und Kulturhalle Hurlach ab 01.01.2013

Alle Preise verstehen sich zuzügl. der jeweils geltenden Mehrwertsteuer.

Räumlichkeit:	Einheimische:	Auswärtige:
Halle gesamt	400 Euro	800 Euro
Halle 1/3	200 Euro	400 Euro
Sportheim + Küche	100 Euro	200 Euro
Untere Küche	50 Euro	75 Euro
Bühne	50 Euro	75 Euro
Bühne + Vorbühne	75 Euro	100 Euro
Gymnastikraum	50 Euro	75 Euro
Einzelstunde Halle	20 Euro	30 Euro

Für erforderliche Nachreinigungen durch Personal der Gemeinde (Reinigungskräfte/ Hausmeister) werden zukünftig 15 Euro pro Person und Stunde zuzüglich der jeweils geltenden Mehrwertsteuer berechnet.

Eine Regelung bzgl. der Berechnung von Arbeiten vor und nach der eigentlichen Verpachtung (z.B. Aufbauarbeiten am Vortag bzw. Reinigen/Aufräumen an Tag nach der Veranstaltung, stehen noch aus.



1. Bürgermeister Wilhelm Böhm

Adresse:

Poststraße 4, 86857 Hurlach

Telefon: 90032

Telefax: 90033

Öffnungszeiten Rathaus:

Dienstag + Freitag: 8 - 12 Uhr

Donnerstag: 14 - 18 Uhr

oder nach Vereinbarung



www.hurlach.de

E-Mail:

info@hurlach.de

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Hurlach
Texte: 1. Bürgermeister und
Tomas Milbrath

Layout und Satz:
Designbüro Milbrath
www.design-milbrath.de